



ELLWANGEN

Joy of Gospel singt für Äthiopien

 LESEDAUER: 3 MIN



In der Ellwanger Heiliggeistkirche hat der Chor Joy of Gospel bei einem Benefizkonzert zugunsten eines Bildungsprojekts für Äthiopien seine Klasse bewiesen. (Foto: Thomas Siedler)

10. Februar 2020



DANIELA BITTNER

Drucken

Obwohl sich draußen bereits das Sturmtief „Sabine“ ankündigte, ist das Konzert des Chors Joy of Gospel in der Ellwanger Heiliggeistkirche ein großer Erfolg geworden. In der gut besuchten Kirche hat der Chor die Zuhörer gut

zwei Stunden lang begeistert.

Bekannte Lieder wie „Wonderful world“, „Man in the mirror“ oder „Stand by me“ waren ebenso zu hören, wie „My Heart“, „Ain't no Mountain high enough“, „Wayfaring stranger“ oder „Grace so glorious“, um eine Auswahl zu nennen. Bei jedem Stück beeindruckte der Chor durch seine stimmliche Präsenz und die gefühlvolle Interpretation der Lieder. Zu jedem Lied gaben die Sänger eine Einführung, bei der sie den englischsprachigen Text kurz auf Deutsch zusammenfassten. Dadurch kam der religiöse Charakter der Lieder zum Tragen.

Vom Können der Sänger und Sängerinnen war das Publikum sehr angetan. Bei einigen Liedern klatschten sie mit, meist lauschten sie andächtig. Nach jedem Liedvortrag spendete das Publikum tosenden Beifall. Am Ende gab es Standing Ovationen für den Chor und Dirigentin Tanja Gold-Hagel. Als Zugabe erklang das Abschiedslied „Der Herr segne Dich“.

Der Erlös des Konzerts ging an den Verein „Hawelti“, der soziale Projekte in Äthiopien unterstützt. Das aktuelle Projekt ist ein „Hawelti-Mobil“, das ähnlich einem „Explorhino auf Rädern“ Kinder neugierig machen soll, damit sie gerne in die Schule gehen. Marcel Heuer und Negassty Abraha von Verein „Hawelti“ waren aus Nürnberg angereist, um ihr Herzensprojekt vorzustellen. Durch das Konzert kamen 3460 Euro für das Vorhaben zusammen.



0 Kommentare

Schwäbische

© Schwäbischer Verlag 2020